Verpflegung und Tagesablauf

Die Kita Sankt Franziskus wird durch die Küche der Diakonie des Sankt Georg Hospitals versorgt. Frisch zubereitet wird das Mittagessen in Wärmebehältern zur Kita geliefert und anschließend durch unsere technische Mitarbeiterin an alle Gruppen ausgegeben. Frühstück und Vesper bringen die Kinder unserer Einrichtung selbst mit. Hier bittet das Team um gesunde Lebensmittel. Schokolade und andere Süßigkeiten gehören nicht zu einem gesunden Frühstück. Für die Obst- und Gemüsemahlzeit tragen sich die Eltern in eine Obst- Gemüseliste ein. Die „Obst-Gemüsepause“ findet vormittags gegen 10 Uhr in den Gruppen statt. Jedem Kind steht Wasser und ungesüßter Tee jederzeit zur Verfügung. Frische Milch gibt es zum Frühstück und zu der nachmittäglichen Vesperpause dazu.

Unsere katholische Kindertagesstätte Sankt Franziskus öffnet montags bis freitags zwischen 6.30 Uhr und 16.30 Uhr.

Die diensthabende pädagogische Fachkraft begrüßt frühmorgens die Kinder und nimmt sie entgegen.

Bis 7.45 Uhr spielen die Kinder gruppenübergreifend im Freispiel, malen oder basteln und starten entspannt den Tag. Von 7.45 Uhr bis 8.00 Uhr leitet ein Morgenkreis mit Musik, Bewegungsgeschichte oder Buchgeschichte das gemeinsame Frühstück ein. Ab 8.00 Uhr gehen die Kinder in ihre Gruppen und frühstücken in entspannter Atmosphäre.

Ab 8.30 Uhr startet die Spiel- Lern- und Entdeckerzeit. Projekte, Sport und pädagogische Tätigkeiten bereichern dann den Vormittag. Die Vorschüler werden in einer Vorschulgruppe gezielt auf die Anforderungen der Grundschule vorbereitet. Hierbei widmet sich die pädagogische Fachkraft explizit den Bildungsbereichen und schult z.B. mit Schneidaufträgen die Hand- und Augenkoordination und Motorik. Weiter werden richtiges Sprechen, Hörverständnis oder Mengenverständnis geschult. Die Jüngsten probieren sich im Pinseln aus, backen Sandkuchen im Freien oder fahren im Rutschauto um die Wette. Jeder Gruppe steht einmal pro Woche der Sportraum zur Verfügung. Elementare motorische Fähigkeiten wie z.B. kriechen, schieben, balancieren, hüpfen, gehen, laufen, klettern uvm. können in dieser Zeit weiter geschult werden.

Unsere Einrichtung legt besonderen Wert darauf, dass die Kinder sich am Vormittag auch austoben, im Freien spielen, matschen und buddeln können. Deshalb sind wir fast immer draußen (außer bei Stürmen, starkem Frost, und großer Hitze) bis ca. 11.00 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen. Ab 11.45 Uhr legen sich unsere Krippenkinder für einen Mittagsschlaf hin. Die Kindergartenkinder ruhen ab ca. 12.00 Uhr. Gegen 13.45/ 14 Uhr ist die Mittagsruhe vorbei. Ab 14.30 Uhr gibt es dann Vesper. Hat jedes Kind gevespert, geht es bei gutem Wetter noch einmal ins Freie. Hier kann getobt und mit dem besten Freund gespielt werden, bis die Mama oder ein Angehöriger das Kind abholt. Sollte das Wetter einmal nicht passen, bleiben die Kinder gruppenübergreifend in den Gruppenzimmern. Um 16.30 Uhr schließt unsere Einrichtung und die Betreuungszeit endet.